

Die Bezirksräte der FPÖ-Favoriten, Christian Schuch und Walter Schuch, stellen eingebracht zur Sitzung der Bezirksvertretung am 24.06.2020, gemäß § 24 der GO folgenden

RESOLUTIONSANTRAG

Betreff: Keine Aktivitäten der BDS in Favoriten

Die Favoritner Bezirksvertretung spricht sich dafür aus, dass KEINE weiteren antisemitischen Aktivitäten von Aktivisten der BDS (Boycott, Divestment and Sanctions) in Favoriten stattfinden sollen.

Begründung:

Unglaubliche Szenen spielten sich in der Fußgängerzone Favoriten am Viktor-Adler-Platz am 23. Mai 2020 ab: Vor den Augen zahlreicher Passanten, darunter völlig verstörte Kinder, stellten Aktivisten der BDS (Boycott, Divestment and Sanctions) die Hinrichtung eines Palästinensers durch israelische Soldaten in Fantasieuniformen – durchaus realitätsnahe – nach. Die BDS stammt eigentlich aus den USA und ist eine antizionistische und antisemitische Bewegung, die das Existenzrecht Israels vehement ablehnt. Aktivitäten der BDS haben somit in Favoriten definitiv nichts verloren.

Um sofortige Annahme wird gebeten!

Christian Schuch

Walter Schuch